

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	16.09.2014

Blindenleitsystem Brücke Severinstraße Anfrage des SE Fahlenbock

Anfrage des SE Fahlenbock aus der 42. Sitzung des Verkehrsausschusses vom 06.05.2014

SE Fahlenbock erinnert an die intensiven Diskussionen im hiesigen Ausschuss zum Blindenleitsystem Brücke Severinstraße. Die Planungen hätten vorgesehen, den Hauptleitstreifen quer über den Platz zu führen. Gebaut wurde jedoch letztlich ein Blindenleitstreifen, der ca. 1 m entfernt zum Geländer verlaufe und auf dem zudem Fahrradständer installiert seien. Er bittet um Mitteilung, ob es einen geänderten Beschluss hierzu gegeben habe und wann die Fahrradständer versetzt werden. Herr Neweling, Leiter des Amtes für Brücken und Stadtbahnbau, sagt eine schriftliche Mitteilung zu.

Antwort der Verwaltung

Die Fahrradständer wurden für einen Bauzustand der Brücke tatsächlich vorübergehend auf den taktilen Leitstreifen gestellt. Mittlerweile wurden diese Fahrradständer in ihre vorgesehene Lage abseits der Leitstreifen fest installiert. Eine Nutzung des taktilen Leitstreifens ist nun möglich.

2011 hat die Verwaltung eine Ratsvorlage Session Nr. 5389/2010 für die „Zustimmung der Ausschreibungsplanung“ erstellt. Darin waren unterschiedliche Möglichkeiten zur Ausbildung des Fußgängerüberweges und der taktilen Führung beschrieben. Bei einer Variante sollte die taktile Führung ohne Noppensteine entlang des Geländers erfolgen. Da über die Ausbildung der Fußgängerführung keine Einigkeit erzielt werden konnte, jedoch eine große Dringlichkeit zur Vermeidung von Bauverzögerungen gegeben war, wurde am 22.03.2011 im Beschluss folgende Ergänzung aufgenommen: „Für die vorgesehene Gestaltung der Straßen- und Gehwegflächen einschließlich der Details zur Barrierefreiheit wird die Verwaltung nochmals mögliche Alternativen prüfen bzw. mit den Behindertenverbänden erörtern und die Ergebnisse vorlegen.“ In einer weiteren Beschlussvorlage (Session Nr. 4729/2011) für den Verkehrsausschuss wurden dann nochmals unterschiedliche Lösungsvorschläge für die Gestaltung der Straßen- und Gehwegflächen auf der Brücke zur Abstimmung gebracht. Am 31.01.2012 hat der Verkehrsausschuss dem als Anlage 1 beigefügten Plan zugestimmt. Darin waren die Leitstreifen so dargestellt, wie sie dann gebaut wurden.

Im Rahmen der Abstimmungen zur Oberflächengestaltung der Brücke über den Perlengraben wurde auch mehrfach geäußert, dass die Verwaltung dem Abstellen von Fahrrädern entgegen wirken wird. Die Verwaltung wird nun eine entsprechende Beschilderung anbringen. Sollte der angebotene Abstellbereich für die Fahrräder nicht ausreichen, werden weitere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder bereitgestellt und gegebenenfalls die Überwachung intensiviert. Es wird davon ausgegangen, dass somit dauerhaft das ungeordnete Abstellen von Fahrrädern auf dem Blindenleitstreifen verhindert wird.

Anlage

gez. Höing